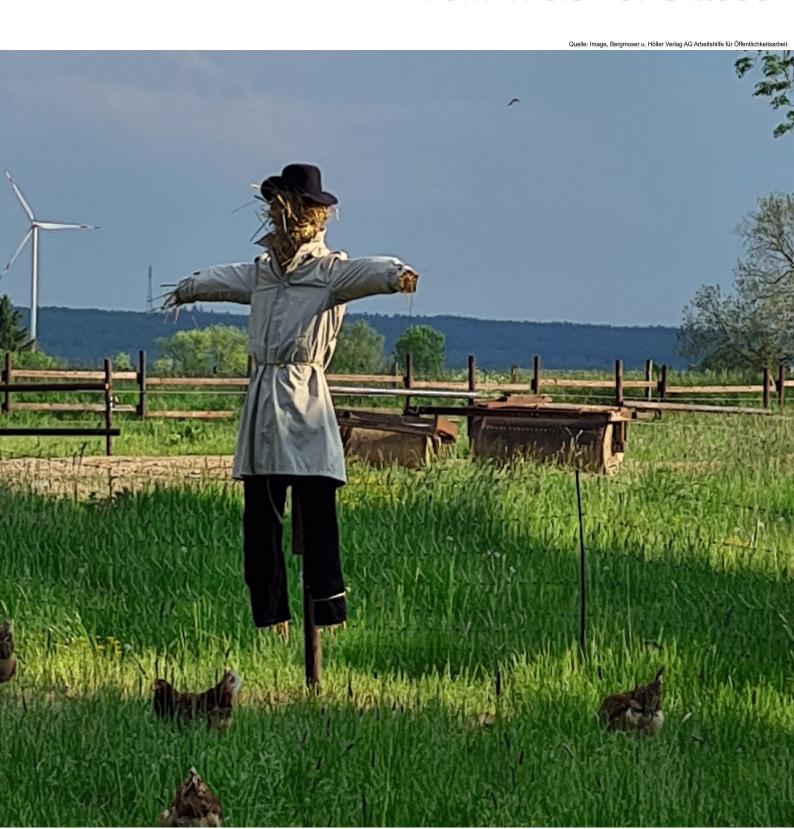
Pfarrbrief



des Pastoralverbundes Wittgenstein mit den Kirchengemeinden St. Petrus u. Anna, Christus König und St. Marien

vom 4. bis 19. Oktober



27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

5. Oktober 2025

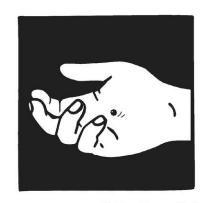
27. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Habakuk 1,2-3; 2,2-4

2. Lesung: 2. Timotheus 1,6-8.13-14

Evangelium: Lukas 17,5-10



Ildiko Zavrakidis

In jener Zeit baten die Apostel den Herrn: Stärke unseren Glauben! Der Herr erwiderte: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, würdet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Entwurzle dich und verpflanz dich ins Meer! und er würde euch gehorchen.

Gottesdienste

Sa. 04.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

18.30 BLB Heilige Messe

zu Erntedank Leb. u. ++ d. Fam. Fritz Althaus u. Fam. Josef Henkel, Leb. u. ++ d. Fam. Arend

So. 05.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

09.00 EBR Heilige Messe

zu Erntedank + Eleonore Rupprecht, ++ Maria u. Alexander Kiesner

11.00 LAA Heilige Messe

zu Erntedank mit anschl. Mittagessen im Gemeindesaal ++ d. Fam. Exner, Leb. u. ++ der Fam. Siegmund/Gründel, 6 WoAmt Irmgard Kedra

Di. 07.10. Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

10.00 BLB Rosenkranzandacht

für die ungeborenen Kinder

Mi. 08.10.

09.30 LAA Heilige Messe

18.00 BLB Ökum. Friedensgebet

Evangelische Gemeinschaft (Fürst-Richard-Straße 16)

Do. 09.10.

18.30 EBR Heilige Messe

Fr. 10.10.

09.00 BLB **Gemein-** schaftsmesse

mit anschl. Frühstück gestaltet von der kfd Leb. u. ++ d. Fam. Gans u. Maria Althaus, + Mons. Francesco Taffarel, Leb. u. ++ der kfd, in bestimmter Meinung (Fam. Schnorbus)

17.30 LAA Rosenkranzandacht Sa. 11.10. 28. Sonntag

im Jahreskreis

18.30 BLB Heilige Messe

+ Michael Sperke u. Regina Schlemper, Leb. u. ++ d Fam Vetter

So. 12.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

09.00 EBR Heilige Messe

+ Herbert Pfeiffer, Leb. u. ++ d. Fam. Antonius Olbrich, Leb. u. ++ d. Fam. Schwope u. Strauss

11.00 LAA Heilige Messe

Fam. Becke, ++ Margareta Wied u. Sohn Volker, Leb. u. ++ der Fam. Siegmund/Gründel

14.00 BLB Taufe

Di. 14.10.

09.00 BLB Heilige Messe

für die Gemeinde, ++ Gerlinde, Wolfgang u. Boris Wohlgemuth, + Klaus Höhl, Otto Willkomm, + Christa Hodde, + Hildegard Olbrich, in bestimmter Meinung Ehel. Elfers, Leb. u. ++ d. Fam. Arend

BLB = Bad Berleburg LAA = Bad Laasphe EBR = Erndtebrück PV = Pastoralverbund

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

12. Oktober 2025

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Könige 5,14-17

2. Lesung: 2. Timotheus 2,8-13

Evangelium: Lukas 17,11-19



Ildiko Zavrakidis

Einer von ihnen aber kehrte um, als er sah, dass er geheilt war; und er lobte Gott mit lauter Stimme. Er warf sich vor den Füßen Jesu auf das Angesicht und dankte ihm. Dieser Mann war ein Samariter. Da sagte Jesus: Sind nicht zehn rein geworden? Wo sind die neun? Ist denn keiner umgekehrt, um Gott zu ehren, außer diesem Fremden?

Quelle: Image, Bergmoser u. Höller Verlag AG Arbeitshilfe für Öffentlichkeitsarb

Mi. 15.10. Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)

14.30 LAA **Heilige Messe** anschl. Gemeindenachmittag
Fam. Becke

18.00 BLB Ökum. Friedensgebet

Ev. Stadtkirche Bad Berleburg

Do. 16.10.

18.30 EBR Heilige Messe Fr. 17.10. Hl. Ignatius von Antiochien

17.30 LAA Rosenkranzandacht

17.30 BLB Rosenkranzandacht

für Priesterberufungen

Fr. 17.10. Hl. Ignatius von Antiochien

18.30 BLB Heilige Messe

Leb. u. ++ d. Fam. Kaup u. Hiller u. eine Schwerkranke, ++ Hanna u. Manfred Rudolf, + Hildegard Olbrich

Sa. 18.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

18.30 BLB Heilige Messe

+ Christl Feige, Leb. u. ++ d. Fam. Schöttler, 3. JGed. Rita Stüwe, + Mag. Helmut Machowetz

So. 19.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

09.00 EBR **Heilige Messe** + *Maria Pfeiffer*

11.00 LAA Heilige Messe

 EBR = Erndtebrück PV = Pastoralverbund

Nachrichten

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Aus Bad Laasphe verstarb Herr Eckhard Koll im Alter von 78 Jahren. +++ Herr, schenke unseren Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. +++

Betreff Jugendgruppe

<u>Erndtebrück/Wittgenstein.</u> Da es zu Missverständnissen im Bezug auf die Jugendgruppe Erndtebrück gekommen ist, weil manche dachten, die Gruppe sei nur für

Erndtebrück, haben wir uns entschieden, den Namen in "Jugendgruppe Pastoralverbund Wittgenstein" umzuändern. Da wir alle Kinder aus allen drei Kirchengemeinde ansprechen wollen, schien uns das sinnvoll. Viele Grüße Beate, Mirjam, Ina, Tabea und Isa

Bayrischer Abend

<u>Bad Berleburg.</u> Am Samstag, den 11. Oktober laden wir herzlich zum bayrischen Abend in den Raum der Begegnung ein.

Nachrichten

Nach dem Abendmesse, ca. ab 19:30 Uhr, erwartet Sie ein gemütliches Beisammensein mit Leberkäs, Krautsalat und Brezeln. Ein Abend zum Genießen, Plaudern und Zusammensein - wir freuen uns auf Euer Kommen ... Daniela und Elli

Spielenachmittag

<u>Bad Berleburg.</u> Der Spielenachmittag verschiebt sich um eine Woche auf den 23. Oktober.

Neuer Kommunionkurs gestartet

Pastoralverbund. Sie haben sich auf den Weg gemacht: Mitte September trafen sich zum ersten Mal die neuen Kommunionfamilien des Pastoralverbundes in Bad Laasphe. Bereits um 9.30 h begann der erste von insgesamt sieben der sogenannten Familiensonntagen. Mit einem Heißoder Kaltgetränk wurden alle herzlich begrüßt und neben thematischen Einheiten, gab es auch Zeit für Spiel und Spaß, Singen und Toben, natürlich für das Mittagessen und die Teilnahme an der Hl. Messe. Dabei durfte jedes Kind eine kleine Aufgabe zur Mitgestaltung übernehmen. "Mit Jesus unterwegs", darum geht es auch im diesjährigen Kommunionkurs, unterstützt wird Gemeindereferentin Barbara Marburger von engagierten jungen Menschen aus dem Pastoralverbund. Vielen Dank an Ana, Ina, Lena und Wisleya! Am Ende des ersten Familiensonntages stand der Segen: Einander Gutes sagen! Schön, dass wir gemeinsam unterwegs sind. Der nächste Familiensonntag ist am 26. Oktober.

Gemeindenachmittag

<u>Bad Laasphe.</u> Herzlich lädt die Caritas-Konferenz alle Gemeindemitglieder zum Gemeindenachmittag am Mittwoch, dem 15. Oktober 2025 ein. Nach der Heiligen Messe, welche um 14:30 Uhr beginnt, wollen wir bei Kaffee und Kuchen gemütlich Beisammensein. Um eine freiwillige Spende für Kaffee und Kuchen wird gebeten.

KAB

<u>Erndtebrück.</u> Am 23.10. lädt die KAB um 19:15 Uhr zum nächsten Spieleabend in den Kirchenkeller ein. Jeder ist willkommen zum mitspielen. Ein kleiner Imbiss steht zur Verfügung. Termin bitte vormerken.

Gräbersegnungen

<u>Pastoralverbund.</u> An Allerheiligen finden die Gräbersegnungen, wie in den Vorjahren, auf diesen Friedhöfen statt: Bad Berleburg, Bad Laasphe, Erndtebrück, Benfe, Arfeld und Raumland. Die Uhrzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben. Wenn über die genannten Orte hinaus Gräber auf weiteren Friedhöfen gesegnet werden sollen, bitte direkt beim Pfarrer melden. Des weiteren gibt es auch wieder Trauerkerzen mit verschiedenen Motiven (Brenndauer 4 Tage).

Terminkalender 2025

(B) = Bad Berleburg (L) = Bad Laasphe (E) = Erndtebrück

08.10. (E) Stammtisch

08.10. (B) Schnitzeljagd für Kinder

11.10. (B) Raum der Begegnung

15.10. (L) Caritas - Gemeindenachmittag

18.10. (E) Reparatur-Café

23.10. (B) Spielenachmittag

23.10. (E) Spieleabend der KAB

26.10. (L) Familiensonntag der Kommunionkinder

40 Jahre Wandbild – Die rechte Person

Christus König Kirche in Erndtebrück

Auf der rechten Seite des Bildes ist nur eine Person dargestellt. Es handelt sich offensichtlich um eine Frau, die mit einem Habit bekleidet ist. Als Kopfbedeckung trägt sie einen gräulichen Schleier. Diese Unsymmetrie (links drei Män-

rechts eine ner. Frau) verleiht dem Bild eine zusätzliche Dynamik und weckt gleichzeitig Interesse.

Der Kopf der Frau ist leicht nach vorne geneigt, ihr Blick ist nach unten gerichtet. Doch anders als beim Hl. Martin (mittlere Figur auf der linken Seite) weisen ihre Hände nicht nach unten. Beide Hände ragen deutlich aus dem Habit her-

aus, die Finger zeigen nach oben und die Handinnenflächen sind dem Betrachter zugewandt. Die Hände und der Blick sind das markante Merkmal der dargestellten Person. Sie verleihen ihr einen tröstenden und zugleich schützenden Ausdruck, so dass der Betrachter meinen könnte, sie halte ihre Hände schützend über eine Person. Ob dies der Grund dafür ist, dass unser Pastor seinen Platz auf der rechten Seite und damit genau unter diesen schützenden

Händen gewählt hat? Wer weiß? Der Künstler Hermann Gottfried wollte mit der dargestellten Frau die Verbundenheit zu Schlesien zum Ausdruck bringen, denn unsere Gemeindegründung geht auf die schlesischen Heimatvertrie-

> benen zurück. Daher hat er in der rechten Person Hedwig, die Herzogin von Schlesien, auf dem Wandbild dargestellt. Weil sie sich zu Lebzeiten (1174 bis 1243) sehr für das Wohl ihres Volkes eingesetzt hat, gilt sie bis heute bei allen Schlesiern Schutzheilige als und Trösterin. Häufia wird sie mit einer Kirche in der Hand dargestellt. Warum Bild: R. Scholz der Künstler auf die-



se Darstellung verzichtet hat, wird sein Geheimnis bleiben. Oder hat er mit dem seltsamen Faltenwurf zwischen den Händen eine symbolische Kirche andeuten wollen?

In jedem Fall bleibt festzuhalten, dass die Aufnahme der hl. Hedwig in das Wandbild all die Jahre niemals für Kritik gesorgt hat. Und so wird sie uns hoffentlich auch in den kommenden 40 Jahren noch an die schlesischen Gemeindegründer erinnern.

John Blankers

Quelle: Image, Bergmoser u. Höller Verlag AG Arbeitshilfe für Öffentlichkeitsarbeit



Mitanpacken!

Im Matthäusevangelium sagt Jesus Stimmt das denn? So groß war die ser Welt gilt der Satz Jesu heute zu den Jüngern: "Die Ernte ist groß, aber wenige sind der Arbeiter." Ernte zur Zeit Jesu nicht; die Zahl Jnd dennoch: Weltkirche ist entstanden. Und in manchen Gegenden dieauch, doch bei uns? Ist es nicht eher so: Die Ernte ist klein und der Arbeiderer, die ihm folgten überschaubar ter sind noch weniger.

ist die harte Arbeit, eine offene Kir-Glaube, Hoffnung, Liebe - zu den Cartoon gibt eine Antwort: Mission Entscheidend ist, glaube ich, wie ich Ernte, wie ich Mission definiere. Der che und das, wofür sie steht -

Ausgegrenzte einladen, Trauernde Menschen zu bringen. Das ist der Auftrag, den alle Christen (von wegen haben: Hinausgehen, von meinem Glauben sprechen, vom Reich Gottes. schen aus ihrer Erstarrung helfen, rösten, Mutlose stärken. Die Ernte ist wenige Arbeiterinnen und Arbeiter) Heilen, was ich heilen kann; Meniesig.

Das hört sich nicht einfach an, und kleinen Schritten beginne und kleine ist es auch nicht. Doch wenn ich mit was uns heute noch utopisch erscheint. Jesus gibt uns die Kraft eicht kann manches wahr werden, Schrifte anderer hinzukommen – viel-

Dankbarkeit kann so einfach

"Danke" muss mehr sein als ein Setreidefeld sein, durch das viele Schöpfungswirken nicht aus den Wort. Danke muss zur Tat werden. Jnd Danke kann mehr sein als ein Nort. Danke kann zur Quelle werden. Jankbarkeit kann wie ein blühendes Menschen satt werden. Wie das geht? Die Dankbarkeit beginnt mmer mit dem Willen, Gott nicht aus den Augen zu verlieren. Sein Augen zu verlieren. Den Mitmenren. Dankbarkeit bedeutet zu leben wie jemand, der beschenkt ist. Und schen nicht aus den Augen zu verlie-

ich das Geschenk, Gottes gute konkret: Öffers einen Weg zu Fuß en; einen Pullover anziehen und die hahn abdrehen, zu teilen und abzugeben und, und, und. Banal - nein; einfach - Ja. Dankbarkeit kann so antwortung übernehmen. Als Mensch, ben. Dankbarkeit wird dann ganz nen; beim Zähne putzen den Wasserals Mensch, der beschenkt ist, will Schöpfung, achten, mehr noch: Verder beschenkt ist, will ich weitergemachen, statt mit dem Auto zu fah-Heizung ein paar Grad herunterdre-

einfach sein.

Pastoralverbund Wittgenstein

Pfarrer Stephan Berkenkopf

Im Herrengarten 2 57319 Bad Berleburg Tel.: 02751-444692

Mobil-Tel.: 0160-96968442 pfarrer@pv-wittgenstein.de

Beichtmöglichkeit und Hauskommunion für Kranke und Senioren sind jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Pastor Dr. Yesudasan Remias

Mobil-Tel.: 0162-5459122 y.remias@pv-wittgenstein.de

Krankenhauspfarrer Henner Pohlschmidt

Tel.: 02981-9273250

Mobil-Tel.: 0172-2406745

kath-klinikseelsorge-berleburg@gmx.de

Sprechzeiten Büro Rothaarklinik

Di u. Mi 14.00-17.30 h, Do 11.30-15.00 h

Gemeindereferentin Barbara Marburger

Mobil-Tel.: 0170-3354884

gemeindereferentin@pv-wittgenstein.de

Pfarrbüro

Im Herrengarten 2, 57319 Bad Berleburg

Sabrina Lippmann/Elisabeth Kroh

Tel.: 02751-7148

Mobil-Tel.: 0170-2698453

Fax: 02751-444676

pfarrbuero@pv-wittgenstein.de

Öffnungszeiten:

Mo und Mi 9-12 Uhr und Do 14-17 Uhr

Verwaltungsleitung

Sebastian Reichling

Mobil-Tel.: 0160-98149118

verwaltung@pv-wittgenstein.de

Im Herrengarten 2, 57319 Bad Berleburg

Adressen unserer Kirchen

St. Petrus und Anna Gartenstraße 13 57334 Bad Laasphe

St. Marien Im Herrengarten 4 57319 Bad Berleburg

Christus König Birkenweg 2 57339 Erndtebrück







Ansprechpartner für Gebäude und Außenanlagen:

Bad Berleburg/Bad Laasphe: Chr. Kühn 0160-94433380 haustechnik@pv-wittgenstein.de Erndtebrück:

A. Jacobi 02753-3850

Atempause Wittgenstein e.V., 02751-9208797, Am Baumrain 6, Bad Berleburg Malteser Hilfsdienst 0170 229 69 72

Impressum:

Herausgeber: Der Pastoralverbund Wittgenstein mit den Kirchengemeinden St. Petrus u. Anna, Christus König und St. Marien,

Pfarrer Stephan Berkenkopf (verantwortlich); www.pastoralverbund-wittgenstein.de

Redaktion: Elisabeth Kroh, in Erndtebrück Redaktionsteam

Redaktionsanschrift: PV-Wittgenstein, Im Her-

rengarten 2, 57319 Bad Berleburg E-Mail: pfarrbuero@pv-wittgenstein.de

Druck: Selbstdruck; Auflage: 230 Exemplare

Gültigkeit/Redaktionsschluss Pfarrbrief

18.10.-02.11.12.10.202501.11.-16.11.26.10.202515.11.-30.11.09.11.2025

Redaktionsschluss Messintentionen 4 Wochen vor Erscheinungstermin.